



Holzflue-Rundweg, Ennenda (Bärenboden, Aeugsten)

 T2  01:50 h  4.2 km  392 m  392 m  Jun–Okt
















Wanderung oberhalb Ennenda im Kanton Glarus durch das Welterbegebiet der Tektonikarena Sardona mit herrlichem Blick ins Glarnerland. Auf dem Holzflue-Rundweg geht es von der Bergstation Bärenboden durch das Jagdbanngelände via Aeugstenhütte durch den Aeugstenwald zum Fuss des Schilt und wieder zurück.

Highlights

- Aussicht ins Glarnerland
- Tektonikarena Sardona
- Waldreservat Aeugstenwald
- Karrenfelder

Hinweise

- Jagdbanngelände – Wege nicht verlassen, Wildtiere nicht stören!
- Fahrplan der Seilbahn beachten

Start		Bärenboden  1446 m.ü.M.
00:10 h		Aeugstenhütte   1505 m.ü.M.
00:20 h		Wildhüterhüttli 1567 m.ü.M.
00:25 h		Alt Stafel 1584 m.ü.M.
00:40 h		Aeugstenwald 1690 m.ü.M.
01:15 h		Alp Begligen  1770 m.ü.M.
01:40 h		Aeugstenhütte   1505 m.ü.M.
Ziel		Bärenboden  1446 m.ü.M.



Wanderung
online



Wanderroute
Swisstopo

Wegbeschreibung

Ausgangspunkt der Rundwanderung auf den **Holzflue-Rundweg** ist die **Seilbahn-Bergstation Bärenboden**. Die **Talstation** der **Aeugstenbahn** ist vom **Bahnhof Ennenda** in rund 10 Minuten Gehzeit erreichbar. Vom Bahnhof sind die Seilbahnmasten und Leitungen bereits sichtbar. Unbedingt den Fahrplan der Seilbahn beachten. Ab November bis Saisonende ist eine telefonische Reservation erforderlich: +41 55 640 81 53. Oben auf dem Bärenboden angekommen, hat man bereits einen herrlichen Blick hinab ins Glarnerland.

Die Wanderung führt durch einen Teil des **UNESCO Welt-erbe-Gebiet Tektonikarena Sardona** und durch das **Wald-reservat Aeugstenwald-Holzflue** sowie durch das **Eidge-nössische Jagdbanngebiet Schilt** (Wege nicht verlassen!). Mit etwas Glück lassen sich beispielsweise Steinböcke, Gämse und Birkenhühner entdecken (Feldstecher mitnehmen).

Vom **Bärenboden** führt der Rundweg in rund 10 Minuten hinauf zur **Aeugstenhütte** (+41 79 381 93 33). Von dort geht es beim Wegweiser nach links hinauf zu einem schönen **Aussichtspunkt** mit Sitzbänken. Dann geht es steil hinauf zum **Wildhüterhüttli**, wo man beim **Wegweiser** dem Wanderweg nach rechts folgt. Nach weiteren 5 Minuten kommt man bei Alt Stafel erneut zu einer **Weggablung**, wo man den Pfad geradeaus in das **Waldreservat Äugsten-wald-Holzflue** nimmt. Der Aeugstenwald ist ein vom Borkenkäfer verfressener ehemaliger Wald. Hunderte von abgestorbenen Fichten prägen das Bild. Aber das Totholz lebt. Insekten und Pilze zersetzen es und Spechte finden darin Nahrung. Sie fressen die Insekten im Totholz auf.

Nachdem man stetig dem steilen Bergweg nach oben durch den Wald gefolgt ist, geht es an von der Eiszeit geprägten Karrenfeldern vorbei, durch eine schluchtähnliche Landschaft. Schliesslich tritt man aus dem lichten Wald und befindet sich am Fusse des Schilt. Felsbrocken und Berg-föhren dominieren hier das Landschaftsbild. Eine urtümliche und wilde Szenerie. Dann ändert sich das Bild plötzlich, und man befindet sich bei der **Alp Begligen** auf einer kleinen Hochebene. Ein malerischer Flecken. Der Weg führt durch die Ebene an dessen Ende man nach rechts auf einen breiten Weg gelangt. Mit Vrenelisgärtli, Ruchen und Vorder Glär-nisch im Blick geht es leicht abwärts zu einer **Weggablung**, wo man den rechten Wanderweg nimmt. Dieser trifft weiter unten beim **Wildhüterhüttli** wieder auf die selbe Route wie der Hinweg und auch wieder an der **Aeugstenhütte** vorbei.

Infos



Ausgangs- & Endpunkt

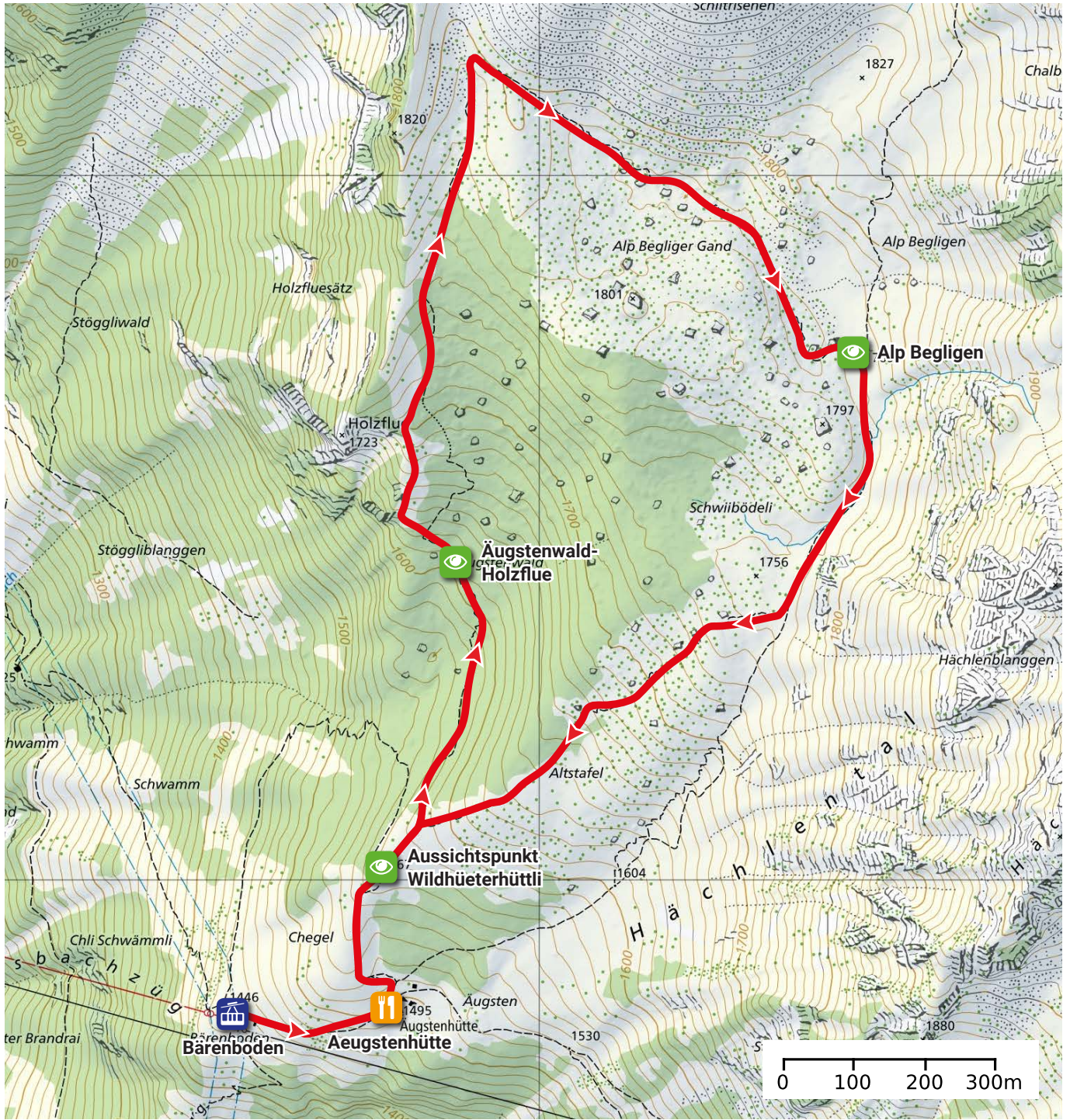
Bärenboden – Bergstation Seilbahn
(Bushaltestelle im Tal: Ennenda, Seilbahn)

Unterkunft & Verpflegung

Aeugstenhütte, +41 79 381 93 33, aeugstenhuetten.ch



Holzflue-Rundweg, Ennenda (Bärenboden, Aeugsten)



© Swisstopo

